

# Hinwil 7 Ried-Rundweg - Meditatives Wandern

## Die Tour

Diese bequeme Rundtour ab Hinwil mit nur wenig Steigungen führt durch eine vielfältige Ried- und Flachmoorlandschaft. Diese ist mit ihren attraktiven Farben besonders im Herbst reizvoll. Wir stimmen uns durch Meditationen auf den Spätherbst ein, eine Zeit von Ruhe und Sammlung.

**Dauer:** ca. 2h45 h reine Wanderzeit, ca.1h Pausen & Meditation. Total 3h45.

**Länge:** 11 km.

**Höhenmeter:** 130 m auf, 130 m ab.

**Schwierigkeit:** \* (12 LK), T1.

## Treffpunkt / Anreise/ Rückreise

Treffpunkt: Hinwil, Bahnhof 10:52

Anreise: z.B. ab Zürich HB um 10:12

Rückreise: ab Hinwil, stündlich, z.B. 15:08

## Ausrüstung

Wanderschuhe und -bekleidung, Regenschutz, evtl. Stöcke, kleines aufblasbares Sitzkissen oder Sitzunterlage.

## Mitzubringen

kleiner Rucksack mit Proviant und Getränken. Unterwegs gibt es keine Verpflegungsmöglichkeit.

## Kosten

Dies ist eine nichtkommerzielle Tour. Ich erwarte keine persönliche Entschädigung, sammle aber Spenden für die Naturschutzorganisation Pro Natura.

## Versicherung

Dies ist eine nichtkommerzielle Tour. Es wird keinerlei Haftung übernommen. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

## Teilnehmerzahl

Minimum 4, Maximum 14 Personen

## Leitung

Bernhard Eisenbarth

zertifizierter Qi Gong- und Meditationslehrer  
esa Leiter Wandern & Schneeschuhtouren



# Hinwil 7 Ried-Rundweg - Meditatives Wandern

## **Schwierigkeitsgrad** Angabe in Leistungskilometern (LK)

1 km Distanz = 1 LK, 100 m Steigung = 1 LK, 200 m Gefälle = 1 LK)

- \* bis 14 LK
- \*\* 14 bis 20 LK
- \*\*\* 20 bis 26 LK
- \*\*\*\* 26 bis 32 LK
- \*\*\*\*\* ab 32 LK

Bei aussergewöhnlichen Anforderungen (z.B. Schnee) kann ein Stern mehr gegeben werden.

Wander- und Bergwanderskala des Schweizer Alpen-Clubs (SAC)

**T1 Wandern:** Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr bei normalem Verhalten weitgehend ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: gelb.

**T2 Bergwandern:** Weg mit durchgehendem Trassee. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-rot-weiss.

**T3 Anspruchsvolles Bergwandern:** Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglöse Schrofen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-rot-weiss

**T4 Alpinwandern:** Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hän-de zum Vorwärtskommen. Gelände bereits recht exponiert, heikle Grashalden, Schrofen, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-blau-weiss.

**WT1 Leichte Schneeschuhwanderung.** Gelände  $< 25^\circ$ . Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden. Keine Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.

**WT2 Schneeschuhwanderung.** Gelände  $< 25^\circ$ . Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden. Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.

